



## **Proseminar Aktuelle volkswirtschaftliche Themen Lateinamerikas WS21/22**

Allgemeine Info, Präsentationssitzungen, schriftliche Arbeit und Benotung  
**Dr. Marcello Pérez-Alvarez**

### **Beschreibung**

Dieses Proseminar befasst sich mit einigen der wichtigsten volkswirtschaftlichen Themen im Kontext der lateinamerikanischen Volkswirtschaften. Es behandelt Themen, die in der Region besonders präsent sind, wie z.B. Ungleichheit, Strukturwandel, Migration, Umwelt, Konflikt, Bildung, Gesundheit und Sozialpolitik. Während der lateinamerikanische Kontext natürlich berücksichtigt wird, spielt die Beziehung zwischen den wirtschaftlichen Variablen aus konzeptioneller und damit verallgemeinerbarer Sicht eine zentrale Rolle. Die Lernziele sind dreifacher Natur. Erstens wird von den Studierenden erwartet, dass sie den aktuellen Stand der Literatur verstehen, indem sie über die Lehren und den (fehlenden?) Konsens nachdenken, die für ihre Forschungsfrage relevant sind. Zweitens sollen die Studierenden lernen, ökonomische Konzepte wie Anreize, Faktorakkumulation, Externalitäten und asymmetrische Information auf soziale Fragen anzuwenden. Drittens setzen sich die Studierenden mit experimentellen und quasi-experimentellen Techniken auseinander, die auf die Quantifizierung kausaler Effekte abzielen.

Die Studierenden müssen eine bestehende Studie präsentieren und eine Seminararbeit schreiben, die eine spezifische Forschungsfrage untersucht, wobei sie sich auf die drei oben genannten Ziele beziehen und auf bestehende Studien zurückgreifen. Die präsentierte Studie sollten die Studierende als Ausgangspunkt nehmen. Die Seminararbeiten sollten analytisch und kritisch sein, eine kohärente Argumentation entwickeln, die bereits in der Einleitung vorgestellt wird, eigene Schlussfolgerungen ziehen und über die reine Zusammenfassung der vorhandenen Literatur hinausgehen. Eigene empirische Arbeit ist angesichts der zeitlichen Beschränkungen nicht beabsichtigt. Arbeitssprache sowohl für die Vorträge als auch für die Seminararbeiten ist Deutsch.

# ORGANISATORISCHES

## Allgemeine Info

Eine Anmeldung über mein Campus vom **01. September bis 22. September 2021** (und später über StudOn) ist erforderlich. Die Teilnahme an der Vorbesprechung und den Präsentationssitzungen ist obligatorisch.

## Vorbesprechung und Präsentationen

Die Vorbesprechung findet am **19. Oktober 2021 von 14:00-15:00 Uhr** online über Zoom statt (Link:<https://fau.zoom.us/j/4067904787?pwd=b2dxK1F1dmZFSGxEbWFPUGF2RjhKdz09>). Die Themen (siehe Liste unten) werden während der Vorbesprechung zugewiesen. Jedem der 10 unten aufgeführten Themen werden zwei Studenten zugewiesen. Bitte stellen Sie daher sicher, dass Sie Ihre Präferenzen (mindestens drei Themen) festlegen, bevor Sie an der Vorbesprechung teilnehmen. Bei den Präsentationssitzungen sollten Sie der Ihnen zugewiesenen Studie präsentieren. Die Studien werden über StudOn zur Verfügung gestellt.

Das Seminar (Präsentationssitzungen) findet am **3. (12:00-18:00) und 4. Dezember (9:00-15:00) 2021** online über Zoom statt. Jede Präsentation dauert 20 Minuten. Nach der Präsentation haben der Dozent und die Studierenden 15 Minuten Zeit, um Fragen an den Vortragenden zu stellen. Bitte beachten Sie, dass Teilnehmer sie sich aktiv an den Präsentationen der anderen Studierenden beteiligen sollen. Studierende sollen die Präsentationsfolien spätestens am **2. Dezember (18:00) 2021** an [marcello.perez-alvarez@fau.de](mailto:marcello.perez-alvarez@fau.de) schicken.

## Seminararbeit

Jedes Studierende ist verpflichtet, selbständig eine Seminararbeit zu verfassen. Die Abgabefrist für die Seminararbeit ist der **18. Januar 2022**. Es wird erwartet, dass Studierende eine Seminararbeit von 12 Seiten (A4, Times New Roman, 12pt, einfacher Zeilenabstand, 2,5 cm Rand an jeder Seite) verfassen, die sich mit einer spezifischen Forschungsfrage befasst und auf die drei oben genannten Ziele bezieht. Die Seminararbeit basiert auf bestehende Studien, wobei die präsentierte Studie als Ausgangspunkt dient. Die Seminararbeiten sollten analytisch und kritisch sein, eine kohärente Argumentation entwickeln, die bereits in der Einleitung vorgestellt wird, eigene Schlussfolgerungen ziehen und über die reine Zusammenfassung der vorhandenen Literatur hinausgehen. Eigene empirische Arbeit ist angesichts der zeitlichen Beschränkungen nicht beabsichtigt. Studierenden sollten sich mit der akademischen Literatur auseinandersetzen und dadurch ihre Fähigkeit stärken, angewandte Studien kritisch zu lesen und zu beurteilen, wobei sie ein Verständnis für die Lehren der Literatur und für (quasi) experimentelle Techniken zur Abschätzung kausaler Effekte zeigen sollen.

# THEMENLISTE

## 1 Ungleichheit

Lustig, Nora, López-Calva, Luis Felipe and Eduardo Ortiz-Juarez. 2012. "Declining Inequality in Latin America in the 2000s: The Cases of Argentina, Brazil, and Mexico". World Bank Policy Research Working Paper 6248 (published in World Development).

## 2 Strukturwandel

Paula Bustos, Garber, Gabriel and Jacopo Ponticelli. 2020. "Capital Accumulation and Structural Transformation" Quarterly Journal of Economics, 135(2), 1037–1094.

## 3 Migration I

Amuedo-Dorantes, Catalina, and Esther Arenas-Arroyo. 2018. "Split Families and the Future of Children: Immigration Enforcement and Foster Care Placements" AEA Papers and Proceedings, 108, 368-72.

## 4 Migration II

Amueto-Dorantes, Catalina and Francesca Mazzolari. 2009. "Remittances to Latin America from Migrants in the United States: Assessing the Impact of Amnesty Programs" IZA Institute of Labor Economics, DP 4318 (published in Journal of Development Economics).

## 5 Umwelt

Juliano Assunção, Gandour, C., Rocha, R. and R. Rocha. 2020. "The Effect of Rural Credit on Deforestation: Evidence from the Brazilian Amazon" Economic Journal, 130(626), 290–330.

## 6 Konflikt

Velásquez, Andrea. 2019. "The Economic Burden of Crime: Evidence from Mexico". Mimeo. (forthcoming in Journal of Human Resources).

## 7 Bildung I

Hanushek, Erik and Ludger Woessmann. 2012. "Schooling, educational achievement, and the Latin American growth puzzle" Journal of Development Economics, 99(2), 497-512.

## 8 Bildung II

Cristia, Julian, Pablo Ibarrarán, Santiago Cueto, Ana Santiago, and Eugenio Severín. 2017. "Technology and Child Development: Evidence from the One Laptop per Child Program." American Economic Journal: Applied Economics, 9(3), 295-320.

## 9 Gesundheit

Bernal, Noelia, Carpio, Miguel and Tobias Klein. 2017. "The Effects of Access to Health Insurance: Evidence from a Regression Discontinuity Design in Peru" Journal of Public Economics, 154, 122-136.

## 10. Sozialpolitik

Levy, Santiago, and N. Schady. 2013. "Latin America's Social Policy Challenge: Education, Social Insurance, Redistribution" Journal of Economic Perspectives, 27(2), 193-218.